

Bereichsstudie "Unter den Eichen / Brahmsstraße"

Untersuchung und aktivierende Befragung zur Situation im Quartier durch die Volkshochschule Leer e.V.

Ziel der Studie war es, für einen Teilbereich des Sanierungsgebietes Strategien und Maßnahmen zur Verbesserung der Lebenssituation im Stadtteil zu erarbeiten.

Es sollten Ansatzpunkte erarbeitet und dargelegt werden, an denen die Sanierung im weiteren Verlauf anknüpfen kann, um Projekte und Maßnahmen für den Teilbereich zu entwickeln.

Die Bedürfnisse und Ressourcen der BewohnerInnen sollten hierbei im Mittelpunkt der Betrachtung stehen.

Über eine Institutionenbefragung, eine Vor-Ort-Recherche mit Einzelaktionen sowie Präsenzzeiten in einer Wohnung wurden Informationen von BewohnerInnen und Außenstehenden über die Situation und das Zusammenleben im Teilbereich sowie vor allem die Anliegen der BewohnerInnen der Mietwohnungen in Erfahrung gebracht.

Die Analyse der Ergebnisse erfolgte zum einen aus struktureller Perspektive zum anderen aus der individuellen Sicht der Bewohner(gruppen).¹

Die Studie hat verschiedene Ergebnisse gebracht, die im weiteren Prozess der Sanierung berücksichtigt werden:

Es wurde erheblicher Bedarf nach einer gezielten Sprachförderung für die unterschiedlichen Bewohnergruppen deutlich, um deren Chance auf Integration zu erhöhen.

Seit der zweiten LOS-Phase werden ausgehend von diesem Ergebnis verschiedene Projekte zur Sprach- und Integrationsförderung durchgeführt.

Diese Angebote können auf den Erkenntnissen der Studie aufbauen und sich somit sehr eng an den Bedürfnissen der BewohnerInnen orientieren.

Weiterhin wurde dringender Handlungsbedarf bei der Gestaltung der Spiel- und Freiflächen deutlich. Eine erste, kleinere Maßnahme war eine Aufräumaktion auf dem bestehenden Spielplatz im Sommer 2004.

Aufgrund der schwierigen Eigentumssituation ist es bisher leider nicht möglich gewesen, eine umfassende Erneuerung und Umgestaltung des Spiel- und Parkplatzes in der Brahmsstraße vorzunehmen.

Die Flächen gehörten einem Wohnungsunternehmen, entsprechende Verhandlungen über eine Erneuerung verliefen ergebnislos.

Inzwischen hat der Eigentümer gewechselt, so dass sich hoffentlich eine neue Chance ergibt, den Spielplatz umzugestalten.

¹Die Bereichsstudie fand Eingang in eine Diplomarbeit (Ahlers, 2004) an der Universität Oldenburg, Fakultät Erziehungswissenschaften, in der die Theorie des engl. Soziologen Anthony Giddens zur Wechselwirkung von Handeln und Struktur als methodische Leitlinie und Interpretationsrahmen dieser empirischen Studie diente.



Träger
Volkshochschule
Leer e.V.

Kontakt
Herr Ahlers
oder
Sanierungsbüro
Soziale Stadt